

TECHNIK · OKTOBER 2026

Betrieb neben Teams, Zoom, Webex und anderen Plattformen

Kurz gesagt

Ovvos Wasel **verbindet sich mit keiner Konferenzplattform**. Es hört den Ton, den der Raum-PC abspielt – auf der Audioebene von Windows, denselben Ton, den die Lautsprecher wiedergeben – und dolmetscht ihn für die Menschen im Raum.

Deshalb funktioniert es mit jeder Plattform, braucht keine Integration und erscheint nie in einer Besprechung.

So nimmt es Audio auf

Die Audio-Seite der Anwendung bietet drei Quellen. Pro Raum wird eine gewählt.

Modus	Was es hört	Wann einsetzen
Alles, was dieser PC abspielt (System-Loopback – Standard)	Alles, was der PC an seine Standardlautsprecher oder -kopfhörer sendet	Der übliche Fall: Der Anruf läuft auf dem Raum-PC
Ein Mikrofon oder Line-in	Ein gewähltes Eingabegerät	Rednerpult- oder Deckenmikrofone oder ein Signal vom Ruummischpult – auch für Präsenzveranstaltungen ganz ohne Anruf
Nur eine App (Prozess-Loopback)	Der Ton einer Anwendung, sonst nichts	Wenn der Raum-PC auch andere Töne abspielt, die nicht gedolmetscht werden sollen

Die Aufnahme läuft in einem eigenen Prozess mit Echtzeitpriorität, damit ein ausgelasteter PC keine Lücken im Audio verursacht.

Was es nie tut

- Eine App, ein Add-in, Plug-in oder einen Bot in einer Konferenzplattform installieren

- Der Besprechung beitreten oder in der Teilnehmerliste erscheinen
- Ein Plattformkonto, einen API-Schlüssel, eine OAuth-Zustimmung oder eine Freigabe der Tenant-Administration brauchen
- Den Besprechungsstream aus der Cloud der Plattform empfangen
- Einstellungen, Aufzeichnung oder Sicherheitskontrollen der Plattform ändern
- Die Besprechung aufzeichnen

Was das in der Praxis bedeutet

- **Kein Integrationsprojekt.** Nichts zu entwickeln, freizugeben oder neu zu zertifizieren, wenn die Plattform aktualisiert wird.
- **Jede Plattform, jederzeit.** Microsoft Teams, Zoom, Cisco Webex, Google Meet, Browser-Anrufe, über den PC abgespielte Telefonkonferenzen – und ein Plattformwechsel erfordert keinerlei Änderung.
- **Plattformsicherheit unberührt.** Verschlüsselung, Lobby, Aufzeichnung und Compliance-Einstellungen der Plattform bleiben genau so, wie die Organisation sie festgelegt hat.
- **Funktioniert ohne Anruf.** Mit einem Mikrofon oder Mischpultsignal dolmetscht es eine Präsenzbesprechung genauso gut.

Wer profitiert

Ovvos Wasel dient den **Menschen im Raum**. Wenn Remote-Teilnehmende sprechen – in einer der 15 Sprachen, die es versteht – kann jede Person im Raum in ihrer eigenen Sprache auf Smartphone und Kopfhörer folgen.

Es schickt die Verdolmetschung **nicht** zurück in den Anruf. Remote-Teilnehmende behalten ihre eigenen Lösungen. Das richtige Bild: ein Dolmetscher an Ihrem Tisch, nicht in der Plattform.

Typische Raumkonfigurationen

1. **Sprechende remote, Publikum vor Ort (am häufigsten)**. Der Anruf läuft auf dem Raum-PC; der Raum hört ihn über die Lautsprecher. Modus: *Alles, was dieser PC abspielt*. Die Teilnehmenden wählen ihre Sprache auf dem Smartphone.
2. **Nur der Anruf, sonst nichts**. Der Raum-PC spielt auch Benachrichtigungen oder Präsentationston ab. Modus: *Nur eine App*, auf die Konferenzanwendung gerichtet.

3. Anruf und Raum. Manche Sprechende sind remote, andere im Raum. Führen Sie eine Mischung aus Anrufton und Raummikrofonen vom Mischpult in einen Line-Eingang. Modus: *Ein Mikrofon oder Line-in*. Alle im Raum hören jede Person gedolmetscht.

4. Präsenzveranstaltung ohne Anruf. Ein Rednerpult- oder Deckenmikrofon am PC. Modus: *Ein Mikrofon oder Line-in*.

Praktische Hinweise

- **Standard-Ausgabegerät.** Im Standardmodus hört Ovvo s Wasel das *Standard*-Wiedergabegerät des PCs. Die Konferenzanwendung muss auf dasselbe Gerät ausgeben. Ein am Raum-PC eingesteckter Kopfhörer kann den Windows-Standard ändern – prüfen Sie daher die Audio-Seite: Sie nennt das gehörte Gerät und zeigt einen Live-Pegel.
- **Stille wird gemeldet, nicht verborgen.** Ein stummgeschalteter Anruf oder das falsche Gerät erzeugen Stille; die Bereitschaftszeile auf der Startseite warnt, wenn kein Ton beim Dolmetscher ankommt.
- **Höflichkeit.** Wie bei einem menschlichen Dolmetscher im Raum folgen Sie der Richtlinie Ihrer Organisation, die Teilnehmenden über den Einsatz der Verdolmetschung zu informieren.